Bächtelinstag

ein Service von www.brauchtumsseiten.de

Bächtelinstag -

Angenommen wird, dass das Wort Bechtle oder Bächtele mit Perchten (=Maskentragen) zusammenhängt. So wurde es im 18. Jahrhundert zu einem Maienfest und im 19. Jahrhundert, wie heute noch, ein Sommerfest.

Bad Saulgau ist eine historische Stadt, nicht als Bad, aber als Stadt, die es versteht, Feste zu feiern. Erstmals wird das Bächtlefest 1534 bezeugt und die Stadtstatuten lassen darauf schließen, dass schon früher gefeiert wurde.

Zuerst war es eine Kinderfasnacht am 2. Januar, am Bächtelinstag, der heute noch zu diesem Termin in der Schweiz Beachtung findet.

Nach dem Dreißigjährigen Krieg wurde das Fest auf den Gregoritag am 12. März verlegt, der Name Bächtle wurde beibehalten. Der Hl. Gregor ist Schutzpatron der Schulkinder, die auch heute noch den Mittelpunkt des Festes bilden, auch wenn seit dem 19. Jahrhundert im Sommer gefeiert wird.

Die Formen des Festes haben sich im Laufe der Jahrhunderte gewandelt, geblieben ist das Fest selbst und die Freude der Kinder und der Erwachsenen. Geblieben ist aber auch die Freude all jener an diesem Fest, die einmal Bad Saulgau als Feststadt erlebt haben.

Der Festverlauf

Es ist nicht Alltag, wenn in Bad Saulgau das Bächtlefest gefeiert wird. Und wer schon einmal mitgefeiert hat, den zieht das traditionsreiche Fest, das zu den großen historischen Kinder- und Heimatfesten Oberschwabens zählt, immer wieder an.

Etwa zwei Wochen vor Beginn der großen Ferien beherrscht das Bächtlefest die einstige Kreisstadt Bad Saulgau, eine der ehemals vorderösterreichischen Donaustädte und heute die größte Stadt im Landkreis Sigmaringen.

Wenn man das Programm dieser ereignisreichen Tage genauer ansieht, das von einem Bürgerausschuss in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Saulgau und vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern auf die Beine gestellt wird, sollte man keinen der fünf Festtage versäumen.

Die Skala reicht vom traditionellen Fassanstich mit dem Bürgermeister und der Stadtmusik, über historische Umzüge und Tänze bis zu musikalischen und folkloristischen Darbietungen durch Kleine und Große. Am Freitagabend heißt es für 400 Kinder und Jugendliche "Bühne frei zum Musischen Abend", der jedes Jahr unter ein neues Thema gestellt wird. Kinder und Jugendliche präsentieren, was in kreativen Köpfen an Text, Musik und Bühnenbild von und mit Jung und Alt von langer Hand vorbereitet wurde.

Inhalte mit freundlicher Unterstützung des
Bürgerausschuss Bad Saulgau
Postfach 1151, 88340 Bad Saulgau
http://www.baechtlefest.de/ - baechtlefest@bad-saulgau.de

Die Brauchtumsseiten (http://www.brauchtumsseiten.de)
Copyright © by Josef Dirschl, www.brauchtumsseiten.de - info@brauchtumsseiten.de

ALLE RECHTE VORBEHALTEN / ALL RIGHTS RESERVED